

Vorwort.

Die vermehrten Anforderungen, die der Unterrichtsplan vom Jahre 1906 an unsere badischen Volksschulen stellte, namentlich aber die erhöhte Bedeutung, die die Realfächer in den oberen Schuljahren erlangten, ließen es in weitaus dem größten Teil der badischen Lehrerschaft sehr bald als wünschenswert erscheinen, den Schülern der Mittel- und Oberklassen ein Hilfsbuch in die Hand zu geben, dessen Inhalt das im Unterricht Gehörte und Gesehene in ansprechender Form, in lebendiger, anschaulicher Sprache wieder ins Gedächtnis zurückrufen sollte. Namentlich bei einer späteren Wiederholung der Unterrichtsstoffe trat das Fehlen eines solchen Buches mit aller Deutlichkeit in Erscheinung.

Das vorliegende Werk, von einer Reihe bekannter badischer Schulmänner bearbeitet, soll nun diese Lücke ausfüllen.

Es ist naturgemäß, daß ein Buch, das diesen Zwecken entsprechen soll, sich in erster Linie mit seinem Inhalt an die Anforderungen der vorhandenen Lehrpläne anschließt, damit es für die Schüler auch wirklich ein Hilfsbuch sein kann. Doch will es nicht in die bekannte Leitsadenmanier verfallen und den Stoff lückenlos darstellen, sondern möchte im besten Sinne ein Lesebuch sein, das aber den Lehrer in der Auswahl und Darbietung des Unterrichtsstoffes in keiner Weise beeinflussen soll; es will daher seinen Stoff in anschaulicher Breite bieten, in einer Form und Art der Darstellung, die dem Schüler lesenswert erscheint und ihm eine Reihe von fruchtbaren Anregungen bringt. Der Text dieses Realienbuches ist nicht zum Auswendiglernen bestimmt, sondern soll nur das lebendige Wort des Lehrers wirksam unterstützen, dem Schüler die häusliche Arbeit erleichtern und für die Einprägung und Wiederholung der im Unterricht gewonnenen Kenntnisse und Erkenntnisse sichere Anhaltspunkte bieten. Klare, schöne Abbildungen und instruktive Skizzen sollen das Wort der Verfasser unterstützen und ergänzen.

Das Buch erscheint in zwei Teilen, einem Teil für das vierte und fünfte Schuljahr, Erdkunde und Naturgeschichte enthaltend, und einem Teil für die oberen drei Schuljahre, der neben dem Lehrstoff der Realfächer auch den der Geschichte umfaßt. Es wird durch diese Einrichtung zweierlei erreicht: einmal wird verhütet, daß das Buch allzu dickleinbig und schwer wird, dann aber auch, daß ein und dasselbe Buch fünf volle Jahre hindurch in den Händen der Kinder bleibt. Daneben wird es vielleicht auch angenehm empfunden werden, daß die Anschaffungskosten für das ganze Werk nicht auf ein mal entrichtet werden müssen.